

Den Grundsatz der Unabsetzbarkeit der Richter können wir nicht erneuern. Die Unabsetzbarkeit ist ein Privileg, das durch nichts gerechtfertigt ist, das vielmehr der gefährlichen Tendenz dient, die Justiz zu einem Staat im Staate zu machen, sie politisch vom Volke unabhängig zu machen, zu einer sicheren Macht gegen den Willen der Volksvertretung. Der Richter hingegen, der in seiner Rechtsprechung ganz auf dem Boden der demokratischen Interessen des Volkes steht, braucht nicht die Forderung seiner Unabsetzbarkeit zu erheben (Sehr richtig!), denn das Volk wird zu ihm Vertrauen haben. (Lebhafte Zustimmung.) Wir sprechen die Erwartung aus, daß Richter aus dem Volke in größerer Zahl als bisher herangeschult werden, und wir sprechen gleichzeitig die Erwartung aus, daß die Justiz demokratisch und volksverbunden wird, daß sie die Bestimmungen unserer Verfassungen im demokratischen Geiste anwendet und an der Entwicklung eines fortschrittlichen demokratischen Rechtes mitarbeitet, das beispielgebend für ganz Deutschland sein möge.

Ich komme zum Schluß. Ohne Zweifel haben wir bedeutende Fortschritte zu verzeichnen. Kann man aber sagen, daß bei uns in der sowjetischen Besatzungszone alles in bester Ordnung ist? Nein, ich denke nicht!

Die sowjetische Besatzungszone ist ein Bauplatz

Auf Bauplätzen aber geht es nicht paradiesisch zu. (Heitere Zustimmung.) Wohl haben wir feste Fundamente einer neuen demokratischen Ordnung gelegt und auch eine vernünftige Wirtschaftsplanung eingeleitet, aber mit dem Funktionieren hapert es noch. Erklärungen dafür gibt es viele — die Kriegszerstörungen, die sogenannte Mangellage auf fast allen Gebieten, die Ersetzung alter, aber reaktionärer Fachleute durch neue antifaschistische Männer und Frauen usw. —, doch dürfen diese oder jene Gründe keine Entschuldigungen sein. Die neuen Selbstverwaltungen und Wirtschaftsstellen arbeiten heute schon besser als vor einem Jahr, aber noch nicht gut genug. Die neuen Selbstverwaltungen und Wirtschaftsstellen müssen weiter fortschrittlich entwickelt werden. Neue Fachleute sind in dieser Zeit einer anstrengenden Lehre herangewachsen. Die neue demokratische Ordnung geht unserem Volke langsam in Fleisch und Blut über. Das sind die positiven Seiten, die um so höher anzuschlagen sind, als wir es tatsächlich erstmalig, wenigstens in einem Teile Deutschlands, mit neuen Formen und Methoden zu tun haben, die bewußt den preußisch-deutschen Beamtenmilitarismus zerbrochen und das nur auf Profit bedachte Freibeuterunwesen in einer falsch verstandenen „freien Wirtschaft“ überwunden haben.